

Heirassa 2014 jubiliert und feiert

10 Jahre Heirassa-Festival mit hochkarätigen Jubiläumskonzerten

Wie die Zeit vergeht: Das Heirassa-Festival in Weggis kann dieses Jahr das Zehnjährige feiern. Und in diesem Jubiläums-Rahmen können mit Dolfi Rogenmoser, 80, und Willi Valotti, 65, zwei Grosse der Volksmusik ihre runden Geburtstage feiern.

Es versteht sich, dass die drei Jubiläen – 80 Jahre Dolfi Rogenmoser, 65 Jahre Willi Valotti, 10 Jahre Heirassa-Festival – das Programm der vier Tage in Weggis vom 19. bis 22. Juni prägen. Dabei geht's nicht um Personen- oder Veranstalterkult. Das Motiv der Heirassa-Organisatoren heisst Qualität. Damit haben sie den Anlass zum wichtigsten «Festival der klingenden Volksmusik» (Carlo Brunner) in der Schweiz gemacht. Den Inhalt des Festivals stellen Brunner und Valotti in der ihnen eigenen Kombination zusammen von traditionell- und neutönender Volksmusik im «Heirassa»-/Innerschweizer-Stil. Diese Höhepunkte haben sie sich fürs Jubiläum und die Geburtstage ausgedacht:

- 19. Juni: 65 Jahre Willi Valotti als «typisch-Valotti-Wundertüte», unter anderem mit den Alderbuebe.
- 20. Juni: 80 Jahre Dolfi Rogenmoser mit Fritz Dünner als «Special Guest».
- 21. Juni: Live aus Weggis – «Potz Musig», die SRF1-Volksmusiksendung (14 bis 16 Uhr) bringt einen bunten Querschnitt aus dem Festival-Programm zu Gehör.
- 22. Juni: 10 Jahre Heirassa-Festival lässt Höhepunkte erklingen, mit Carlo Brunners Superländlerkapelle, Lisa Stoll, Pepe Lienhard, Nicolas Senn.

Und weitere Leckerbissen gibts natürlich täglich – etwa die Amerika-Schweizer, die Volksmusik mit Leidenschaft pflegen und natürlich das Festival im Festival, Willi Valottis Parade der Nachwuchsformationen, heuer unter anderem mit den Jugendlichen, die am Klarinetten-Workshop von Carlo Brunner und Claudia Muff teilgenommen haben.

Dass sich das Heirassa-Festival in den zehn Jahren seines Bestehens zum wichtigsten Anlass der Qualitäts-Volksmusik entwickeln konnte, hat mit dem Anspruch und der klugen Programmgestaltung von Carlo Brunner und Willi Valotti zu tun. Den Rahmen, in dem sie sich entfalten konnten, lieferten Trägerverein (Präsident Beni Nanzer), OK (Präsident Josef Odermatt), rund 200 Helferinnen und Helfer, Gemeindebehörden, Tourismus- und Gastroverantwortliche und natürlich die Sponsoren – immerhin müssen die Heirassa-Veranstalter ein Budget von rund 200000 Franken stemmen. Der Leichtigkeit der vier frohen Juni-Tage in Weggis merkt man nicht an, wie viel Schwerarbeit dahinter steckt.



Chefs mit Dame: Carlo Brunner (musikalische Leitung), Beni Nanzer (Präsident Trägerverein), Josef Odermatt (Präsident OK) und Willi Valotti (musikalische Leitung) prägen seit 10 Jahren das Heirassa-Festival, Gaby Isabelle Näf liefert in der OK-Kapelle den Sound am Piano dazu.